

Fachmodul Chorleitung | C-Prüfungsordnung mit Erläuterungen^{1 2}

Die Erläuterungen sind verbindliche Regelungen zur Durchführung der C-Prüfung.

§ 7 PRÜFUNGSFÄCHER FACHMODUL CHORLEITUNG

Voraussetzungen zur Zulassung:

- Regelmäßige Teilnahme am Chorleitungsunterricht oder eine Bescheinigung des Fachdozenten, dass der Stand des Bewerbers dem Stand des in der Regel zweijährigen Kurses entspricht
- eine Bescheinigung, dass der Bewerber regelmäßig (wöchentlich) im Zeitraum von zwei Jahren an einem professionell (im Regelfall durch Regionalkirchenmusiker) geleiteten kirchlichen Chor teilgenommen hat.
- eine erfolgreich bestandene Zwischenprüfung
- Vorlage eines schriftlichen Probenkonzeptes zu einer Chorprobe von ca. 90 Minuten Dauer sowie eines Gottesdienstablaufs zu einem gegebenen liturgischen Termin (bis spätestens zwei Tage vor dem Prüfungstermin)

Das Fachmodul Chorleitung besteht aus den folgenden Prüfungsfächern:

1. Chorleitung

Praktische Abschlussprüfung, Dauer: 35 Minuten

Vorbereitungszeit: mindestens 20 Tage; Das Fach Chorleitung wird im 1. Jahr im Rahmen des Basismoduls (Fach Gemeindesingen) unterrichtet.

- a) Einsingen eines Chores (10 Min):
Vollständiges Einsingen oder Konzentration auf zwei bis drei stimmbildnerische Schwerpunkte (z. B. Atmung, Resonanz, Vokalausgleich, Registerausgleich etc.), Integration körpertechnischer Aspekte.
- b) Erarbeiten und Dirigieren eines vorgegebenen einfachen Chorsatzes a cappella oder mit Begleitung (20 Min.):
Der Chorsatz kann ein Liedsatz oder eine Motette sein.
- c) Dirigieren und musikalische Gestaltung eines vorgegebenen, dem Chor bekannten mehrstimmigen einfachen Liedsatzes oder eines Falsobordone-Satzes (5 Min.)

2. Singen und Sprechen

Praktische Prüfung, Dauer: 10 Minuten

- a) Vortrag von mindestens zwei stilistisch unterschiedlichen Gesängen (z.B. Kunstlied, Arie, Kirchenlied, NGL), begleitet oder unbegleitet.
- b) Vortrag eines Sprechtextes (Biblischer Text, Gedicht o. Ä.)

¹ Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird die männliche Sprachform verwendet. Dies impliziert jedoch keine Benachteiligung des weiblichen Geschlechts, sondern soll im Sinne der sprachlichen Vereinfachung als geschlechtsneutral zu verstehen sein.

² Stand: Januar 2026 © Bistum Osnabrück

3. Chorpraktisches Klavierspiel

Praktische Prüfung, Dauer: 15 Minuten

Vorbereitungszeit: 20 Tage

- a) Spielen eines vorgegebenen einfachen, homophonen, in vier Systemen notierten Satzes, bspw. GL 286 Berthier „Bleibet hier“
- b) Spielen von Chorstimmen, auch auszugsweise, aus einem vorgegebenen, einfachen polyphonen Chorsatz
- c) Aufzeigen einer sinnvollen Klaviermitwirkung in der Probe
- d) Einfache Begleitung eines Liedes (NGL) nach Akkordsymbolen

4. Repertoirekunde Chorleitung

Mündliche Prüfung, Dauer: 10 Minuten (alternativ: schriftliche Prüfung von 30 Minuten / Hausarbeit von ca. 4 Seiten)

- a) Nachweis von Kenntnissen über die Chorliteratur, insbesondere für den gottesdienstlichen Gebrauch
- b) Nachweis der Kenntnisse gängiger Chorsammlungen
- c) Nachweis der Kenntnis von Literatur für verschiedene Gottesdienstformen (Messe, Vesper, Kasualien) und Anlässe (Konzert, weltliche Anlässe),
- d) Nachweis von Kenntnissen über die Stilistiken (Barock, Klassik, Romantik, klass. Moderne, moderne Chorstechniken, zeitgenössische Musik, Jazzchor)

5. Theorie und Praxis der Chorarbeit

Mündlich-praktische Prüfung, Dauer: 10 Minuten

Theorie

- a) Nachweis von stimmphysiologischen Kenntnissen und Kenntnissen der praktischen Aspekte von Chorarbeit
- b) Nachweis von Kenntnissen in Partiturrekunde: Transponierende Instrumente, gebräuchliche Schlüssel (z. B. Altschlüssel) und der Einsatz von Instrumenten im Chorsatz

Praxis

- c) Angeben von Akkorden mit der Stimmgabel, z.B. aus den unter 1. vorgegebenen Sätzen
- d) Vom-Blatt-Singen einfacher Chorstimmen (z.B. Osnabrücker Chorbuch)

Stand: Januar 2026

© Bistum Osnabrück